

## Loogi-News

Nr. 20\_ Februar 2025

Die Loogi-News berichten über das Geschehen in der Schule Loogarten und werden ebenfalls auf unserer Website aufgeschaltet.

[> über uns](https://www.stadt-zuerich.ch/schulen/de/loogarten.html)

Tel: 044 413 30 20  
[www.stadt-zuerich.ch/schulen](http://www.stadt-zuerich.ch/schulen)

**Ihre Kontaktpersonen:**  
Daniel Pfister, Schulleitung  
Tel: 044 413 30 15  
[daniel.pfister@schulen.zuerich.ch](mailto:daniel.pfister@schulen.zuerich.ch)

Franziska Wetter, Schulleitung  
Tel.: 044 413 30 25  
[franziska.wetter@schulen.zuerich.ch](mailto:franziska.wetter@schulen.zuerich.ch)

### Liebe Eltern

Eine gute Zusammenarbeit der Schule mit unseren Schülerinnen und Schülern und mit Ihnen als Eltern ist uns wichtig. Wir möchten Sie noch stärker in den Schulalltag einbeziehen und Ihnen Einblick geben. Darum haben wir die Erscheinungsweise der Loogi-News von zweimal auf viermal jährlich ausgeweitet. Auch inhaltlich verändern sich die Loogi-News. In dieser Ausgabe hat eine Journi-Gruppe aus dem LoogiLAB einige Artikel in Form einer Schüler:innen-Zeitung beigetragen. Diese ist im Loogi auch als Wandzeitung ausgestellt und ebenfalls sind 2 Exemplare davon in den Klassenzimmern zum Lesen vorhanden. Wir sind sehr stolz auf die journalistische Arbeit der Schülerinnen.

Auch haben wir den Club der Loogiker:innen (SchülerInnen-Rat der 3.-6. Klasse) zu unserem Loogi-Kodex befragt. Die spannenden und hilfreichen Resultate haben zwei Schülerinnen für Sie in dieser Ausgabe zusammengefasst. Sehr bemerkenswert ist für uns unter anderem die Rückmeldung zum Punkt 3:

«Wir glauben, dass die Schüler:innen nicht wissen, was «*Ich trage Sorge zu mir*» heisst. Wir behaupten das wir diesen Satz besser erklären sollen.»

Seit den Herbstferien war einiges los im Loogi. Wir wurden von der Fachstelle für Schulbeurteilung evaluiert. Der Evaluationsbericht hat uns enorm gefreut und die Anregungen werden uns bei der Weiterentwicklung der Schule Loogarten unterstützen. Auch haben wir das neue Schulprogramm fertiggestellt, welches nach Abnahme von der Behörde auf unserer Webseite publiziert werden wird.

Wir hatten eine stimmungsvolle Erzählnacht und ein famoses Gedichte-Assembly. Wir waren stolz und sehr beeindruckt von den Leistungen der Kinder. Es braucht enorm viel Mut, vor der ganzen Schule ein Gedicht vorzutragen. Bravo!!!

Im Januar hatten wir unsere zweite Spezialwoche zum Sozialen Lernen. In klassendurchmischten Gruppen haben die Lehrpersonen während sechs Lektionen die Sozialkompetenzen aus unserem Konzept Soziales Lernen (siehe Webseite) thematisiert.

Anbei finden Sie alle wichtigen Termine für das kommende Semester.

Jetzt stehen die Sportferien vor der Türe und wir wünschen Ihnen und Ihren Familien erholsame Tage und hoffentlich noch etwas Schnee und Sonnenschein.

Freundliche Grüsse  
Franziska Wetter und Dani Pfister  
Schulleitung Loogarten

Termine	Uhrzeit	Veranstaltung – Anlass	Betroffene
<b>Februar '25</b>			
10.-21.02		Sportferien	schulfrei
<b>März '25</b>			
Di 18.03		Tag der Stadtzürcher Schulen	
Di 25.03.		Q-Tag	schulfrei
<b>April '25</b>			
17./18.04		Grün-Donnerstag, Karfreitag und Ostern	schulfrei
21.04.-02.05		Frühlingsferien	schulfrei
<b>Mai '25</b>			
29.-30.05		Auffahrt und Auffahrtsbrücke	schulfrei
<b>Juni '25</b>			
Mo 09.06.		Pfingstmontag	schulfrei
Di 10.06.		Sportanlass Zyklus 2	
Do 12.06.		Sportanlass Zyklus 1	
Di 17.06		Verschiebedatum Sportanlass Zyklus 2	
Do 19.06.		Verschiebedatum Sportanlass Zyklus 1	
<b>Juli '25</b>			
Di 01.07.		Wellen-Nachmittag	
Di 08.07.		Abgabe Zeugnisse	
14.07.-15.08.		Sommerferien	schulfrei

### Der Club der Loogiker:innen zum Loogi-Kodex

Immer wieder in einem Schuljahr treffen sich von der 3.-6. Klasse je 2 Delegierte Loogiker:innen im Club der Loogiker:innen und besprechen neue und alte Anliegen. Wir mussten folgende Fragen im Klassenrat besprechen und die Antworten in den Club der Loogiker:innen bringen.

Und jetzt zu den Fragen:

- 1) Wie gut kennen wir den Loogikodex?
- 2) Was klappt schon gut?
- 3) Was können wir tun, dass der Kodex noch besser gelebt wird?

- 1.) Alle kennen den Kodex schon, aber nicht alle Schüler:innen halten ihn ein.
- 2.) Wir finden, dass es besser klappt als früher. Die Loogiker:innen finden, dass die Schüler:innen den Satz «Ich trage Sorge zu den Sachen» am besten einhalten.  
«Ich trage Sorge zu den andern» klappt meistens gut, ausser beim Fussball gibt es oft Streit. Die Mehrheit hält sich gut an den Kodex.
- 3.) Wir glauben, dass die Schüler:innen nicht wissen, was «Ich trage Sorge zu mir» heisst. Wir behaupten, dass wir diesen Satz besser erklären sollten.  
Beim Fussballspielen tragen die Schüler:innen noch nicht so viel Sorge zueinander.

Vorschläge:

- Bei Verstößen gegen den Kodex eine passende Wiedergutmachung machen.
- Strengere Konsequenzen.
- Konflikte müssen direkt besprochen werden.
- Schiedsrichter in der Pause
- Schulversammlungen zum Loogi-Kodex (alle Schülerinnen und Schüler)
- Anstecker mit dem Kodex drauf für alle
- Jeden Tag den Kodex lesen
- Die Kinder kauen keine Kaugummis mehr auf dem Schulareal.

Herzliche Grüsse von  
Malia Ungricht und Céline Zhang

# Loogi News: Die Schüler:innen Zeitung

Die heutigen Loogi News wurden von Kindern der vierten bis sechsten Klasse verfasst. Wir haben nach den Winterferien begonnen und jeden Dienstag zwei Lektionen hart im LoogiLAB daran gearbeitet. Dabei sind viele Artikel entstanden. Es gibt Interviews mit Schulleitungen, Berichte, Horoskope, Comics und noch vieles mehr. Wir hoffen, euch gefällt diese Spezialausgabe der Loogi News. Ihr könnt uns auch etwas Feedback geben.

Viel Spass beim Lesen!

Das Redaktionsteam setzt sich wie folgt zusammen:

- Lilith Zünd, 4. Klasse Künzler
- Jolin Kaiser, 4. Klasse Künzler
- Milla Dux, 4. Klasse De Martines
- Rafaela Gkountouvas, 4. Klasse De Martines
- Rayaan Abdirahman Mohamed, 5. Klasse Tarjan
  - Hana Asmelash, 5. Klasse Tarjan
  - Mena Fröschler, 6. Klasse Joos
  - Ella Hoffmann, 6. Klasse Joos
  - Soraya Krieg, 6. Klasse Joos



## Das LoogiLAB

Was ist jetzt eigentlich dieses LoogiLAB?  
Viele Kinder gehen ins LoogiLAB, doch was genau machen die dort?



### Was ist das LoogiLAB?

Das LoogiLAB ist das Förderprogramm der Schule Loogarten. Es ist ähnlich, wie das BegaFö (Begabten- und Begabungs-Förderung) und seit der Entstehung des LoogiLAB gibt es kein BegaFö mehr. Jetzt können aber mehr Kinder gehen, früher war es im BegaFö immer nur eine Klasse in einer Lektion, jetzt werden Klassen gemischt, so sind auch sehr viele verschiedene Niveaus in der Gruppe. Alle helfen allen und alle Talente werden gefordert und gefördert.

### Was kann man im LoogiLAB machen?

Schon bei der Anmeldung muss man Projektideen angeben, sehr viele Hilfsmittel stehen einem zu Verfügung. Zum Beispiel kann man etwas Kreatives (ein T-Shirt bedrucken ...) oder etwas Sachliches (einen Vortrag ...) machen.

Ich habe eine PPP (Power Point Präsentation) über den Saturn gestaltet. Es gibt im LoogiLab eine Journi-Gruppe, da waren wir dabei und es gibt eine Mathe-Knobelgruppe. Frau Kistler bietet auch viele spannende Workshops an. Im letzten Semester beispielsweise einen Ausflug ins Landesmuseum zum Thema Rekorde, einen Candy-Workshop, in dem man ein Game erstellen konnte, einen Back-, einen Duftspray- und einen Solarworkshop und einen Workshop im Migros-Museum für Gegenwartskunst zum Thema Achtsamkeit und Selfcare.

### Wie kann man sich anmelden?

Wenn du dich fürs LoogiLAB anmelden möchtest, kannst du einfach zu deiner Klassenlehrperson gehen und nach einem Flyer fragen. Diesen musst du dann mit den Eltern ausfüllen. Du brauchst eine Projektidee, damit du in deiner ersten Lektion im LoogiLAB direkt starten kannst. Den Flyer gibst du dann deiner Lehrperson wieder ab. Wenn wieder ein Platz frei wird, gibt dir deine Lehrperson Bescheid und du kannst ab dann ins LoogiLAB gehen.

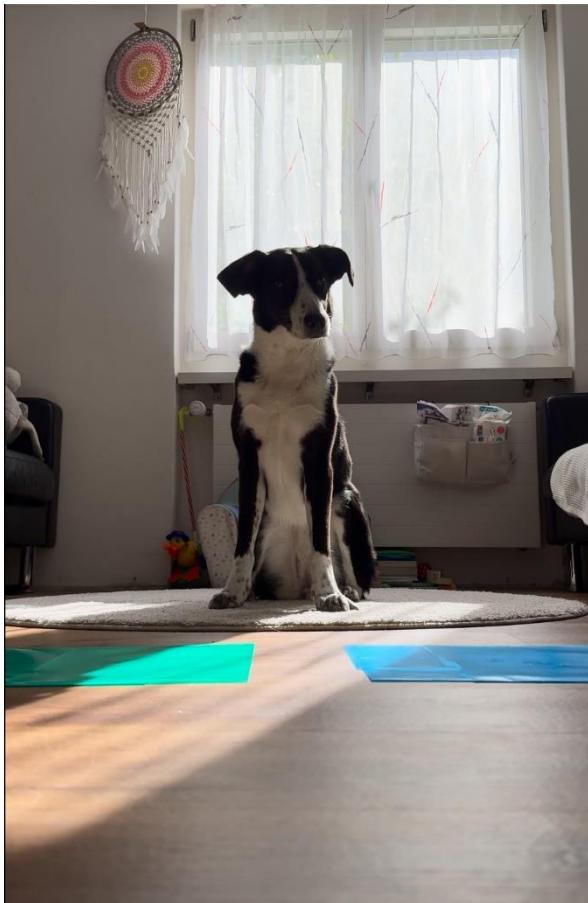
Viel Glück!

### Verschiedene Talente

In vielen Schulen wird nur das mathematische Talent gefördert. In der Schule Loogarten werden alle Talente gefördert.

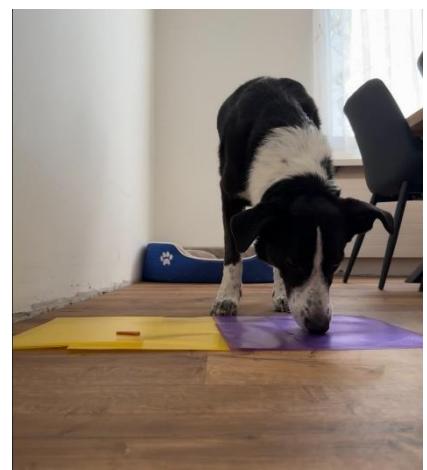


Beispiele für Talente sind: Sprachliche Talente, kreative Talente, handwerkliche Talente, musische Talente und natürlich gehören auch die mathematischen Talente dazu. Ich habe jetzt wirklich nur einen Bruchteil der Talente aufgezählt. Sicher hast auch du viele Talente, du musst sie nur noch entdecken!



### **Das Forschungszentrum**

Ich hatte die Möglichkeit, das Forschungszentrum zu besuchen. Es darf nur ein Kind pro Schule gehen. Ich fand das Forschungszentrum super toll, weil man ein richtiges Forscherprojekt machen kann. Ich habe erforscht zu welchem Futter mit buntem Untergrund ein bestimmter Hund geht. Ungefähr ein Jahr habe ich das Forschungszentrum besucht.



Geschrieben von Soraya Krieg, 6. Klasse Joos

## TIPPS FÜR LANGWEILIGE FERIENTAGE



### ALLEINE

- \*Zeichnen (Festagskarten, Menschen, Tiere, Pflanzen)
- \*Zimmer umstylen (neu streichen, andere Bilder und Poster aufhängen Deko basteln etc.)
- \*Kekse oder einen Kuchen backen
- \*Perlenketten auffädeln
- \*Fimo- oder Tonfiguren formen
- \*Rätsel lösen
- \*Ein gutes Buch lesen
- \*Slime selber machen (mische Flüssigkleber mit etwas Natron und Kontaktlinsen Lösung oder Boraxpulver und etwas Wasser)
- \*Malen mit Wasserfarben
- \*Ein Tagebuch / Journal beginnen oder beenden
- \*Spazieren gehen



### ZUSAMMEN

- \*Gemeinschaftsspiele spielen
- \*Wahrheit oder Pflicht spielen
- \*Skateboard fahren lernen
- \*Sich gegenseitig Briefe schreiben
- \*Turnen lernen
- \*Gemeinsam ein neues Hobby ausprobieren
- \*Ein Onlinegame zusammenspielen
- \*Einen Telefonmarathon zusammen machen (wer schafft es am längsten?)
- \*Sich gegenseitig malen / zeichnen
- \*Häkeln oder stricken lernen
- \*Einen Beauty-Abend /-Mittag veranstalten
- \*Gemeinsam ausmisten und noch brauchbare Sachen verkaufen (win win Situation für den Spass, die Geldbörse und das Zimmer) 



❖ WERDET KREATIV!!! ❖



Geschrieben von Mena Fröschler, 6. Klasse Joos

# Kurzgeschichte: Lena und die Warnung

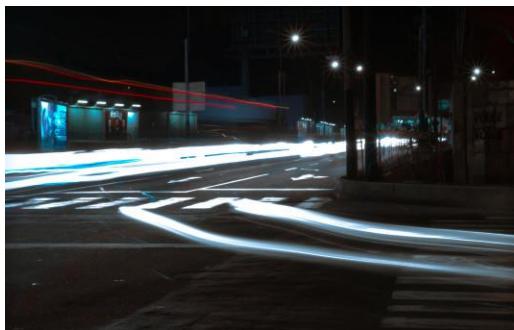
Es war einmal ein Mädchen namens Lena. Sie ging in eine Privatschule und wurde von ihren Eltern sehr verwöhnt. Sie war ein Einzelkind und 14 Jahre alt. Sie war nicht besonders gut in der Schule, aber das war ihr egal. Das wichtigste in ihrem Leben waren ihre Freunde und Eltern.

Eines Tages sassen die Schüler ganz normal an ihren Plätzen, als die Lehrerin reinkam und ankündigte, dass sie in einer Woche, wie sie es schon immer wollten, in der Schule übernachten werden. Alle waren so aufgeregt, auch Lena. Die Woche verging wie im Flug und als der grosse Tag gekommen war, packte Lena alles ein. Sie nahm gefühlt ihr ganzes Zimmer mit.

Dann war es so weit. Es war schon sehr spät, als Lena zur Schule ging. Aber irgendwie hatte sie das Gefühl, dass sie jemand verfolgte. Sie drehte sich um und sah eine schwarze Gestalt. Die Gestalt raste auf sie zu. Lena bekam Angst wie noch nie.

Aber plötzlich sah sie, dass es nur ein unschuldiger Mann war. Der Mann sprach sie an und sagte: «Hey du Mädchen du bist in grosser Gefahr! Du musst sofort wieder nachhause gehen.» Lena antwortete, dass er sie in Ruhe lassen solle, denn sie hätte es eilig. Er versuchte es immer wieder aber sie ignorierte ihn. Daraufhin gab er schliesslich auf.

Lena erreichte endlich die Schule. Die Nacht ging auch wie im Flug vorbei.



Dann am nächsten Abend mussten alle wieder nachhause. Alle gingen mit der Lehrperson mit ausser Lena. Sie ging ganz normal nachhause, als plötzlich ein Mann auf sie zuraste und sie ins Auto packte. Seitdem wurde Lena nie mehr gesichtet und die Eltern wünschten sich, dass sie sie nie hätten gehen lassen.

Geschrieben von Hana Asmelash, 5. Klasse Tarjan

# HOROSKOPE



## STEINBOCK

22. Dezember – 20. Januar

Element: Erde

Momentan scheint alles zu gelingen, doch mit Hausaufgaben hast du Schwierigkeiten.



## WASSERMANN

21. Januar – 19. Februar

Element: Luft

Du hast momentan tausende Ideen, doch die Schule ist sehr anstrengend.



## FISCH

20. Februar – 20. März

Element: Wasser

Bei dir läuft es überall glatt, doch momentan hast du Mühe, dich zu konzentrieren.



## WIDDER

21. März – 20. April

Element: Feuer

Momentan entdeckst du neue Seiten an dir, doch die Arbeit mit Computern fällt dir schwer.



## STIER

21. April - 20. Mai

Element: Erde

NMG kannst du gut, doch du hast mit einigen Personen Probleme.



## ZWILLING

21. Mai – 21. Juni

Element: Luft

In Mathe läuft es momentan gut, aber du vergisst oft, für Prüfungen zu lernen.



## KREBS

22. Juni – 22. Juli

Element: Wasser

Pünktlichkeit fällt dir leicht, doch mit Sprachen hast du Mühe.



**LÖWE**  
23. Juli – 23. August  
Element: Feuer

Du hast extrem viel Energie, aber Rechtschreibung fällt dir schwer.



**JUNGFRAU**  
24. August – 23. September  
Element: Erde

Sprachen fallen dir momentan leicht, doch mit Zahlen hast du Mühe.



**WAAGE**  
24. September – 23. Oktober  
Element: Luft

Du hast gerade viel Freude an der Bewegung, doch stillsitzen fällt dir schwer.



**SKORPION**  
24. Oktober – 22. November  
Element: Wasser

BG macht dir Spass, doch Termine vergisst du oft.



**SCHÜTZE**  
23. November – 21. Dezember  
Element: Feuer

Momentan erlebst du einen kreativen Höhepunkt, doch die Lehrer haben es auf dich abgesehen.

Geschrieben von Ella Hoffmann und Soraya Krieg, 6. Klasse Joos

## ¶ THERAPIETIERE ¶

Tiere in der Schule? Klingt absurd, aber ist anderswo vollkommen normal! Therapietiere wie Pferde, Lamas, Hunde, Esel und Katzen sind für Psycho- und Physio-Therapien sehr beliebt, auch in der Schweiz!

Als sich einmal eine Katze ins Loogi verirrte, wurde ein Kind, das oft Probleme macht, sofort ruhig und extrem konzentriert.

Das bestätigt die wissenschaftlichen Beweise, dass Tiere beruhigend auf einige Menschen wirken!

In vielen Schulen werden sogenannte Lesehunde eingesetzt. Lesehunde sind extrem liebenswürdige und ruhige Hunde, denen die Kinder vorlesen dürfen. Dadurch sind sie motivierter, lesen zu lernen und geben sich mehr Mühe. Eventuell wäre so ein Lesehund als Projekt für ein paar Wochen was fürs Loogi?

Tiergestützte Therapie (ca. eine Stunde) kostet um die 130 Franken. Leider ist die

Haltung solcher Tiere extrem kostspielig, da sie Futter, ein Zuhause und oft gleichrassige Kumpanen brauchen.

Das Loogi bekommt leider noch keine Therapie Tiere, da die Stadt Zürich solche Tiere in der Schule verbietet. Doch einige Lehrkräfte und Schüler\*innen würden sich sehr über ein Klassenhaustier freuen.



Artikel geschrieben von Mena Fröschler, 6. Klasse Joos

## Interview mit Fr. Wetter

*Warum haben sie sich als Schulleiterin beworben?*

Ich habe das Loogi mega gerne.

Ich übernehme gerne Verantwortung und möchte die Schule weiterentwickeln. Ich arbeite sehr gerne mit anderen zusammen.

*Gefällt Ihnen der Job als Schulleiterin?*

Ja sehr. Ich mag Begegnungen mit anderen Leuten, ich finde die Themen spannend und jeder Tag ist anders.

*Was gefällt Ihnen an Ihrem Job und was nicht?*

Mir gefällt die Arbeit mit Menschen und mir gefällt nicht, dass ich oft erst dazu komme, wenn es Streit gibt.

*Was wollten Sie als Kind werden und warum?*

Ich wollte Autorin werden, weil ich Geschichten mag, gerne lese und schreibe.

*Woher kommen Sie?*

Ich komme ursprünglich aus Beringen. Das ist ein kleines Dorf im Kanton Schaffhausen.

*Wie alt sind Sie?*

Ich bin 42 Jahre alt und bin am 7.4.1982 geboren.

*Was sind Ihre Hobbies?*

In meinem Schrebergarten arbeiten, lesen, kochen, tanzen und töpfern.

*Was machen Sie gerne in Ihrer Freizeit?*

Im Sommer gehe ich gerne ins Wasser (Limmat, Letzibadi oder See) und im Winter gehe ich gerne ins Fitness-Studio.

*Wie war Ihr Studium?*

Mein Studium war interessant, streng und ich habe viele tolle Menschen kennengelernt.

*Wollen Sie für immer Schulleiterin bleiben?*

Manchmal hätte ich gerne eine kleine Farm mit ganz vielen Eseln. Da würde ich dann meine Bücher schreiben :) Aber sonst: Ja, ich will noch ganz lange Schulleiterin bleiben.

*Seit wann sind sie Schulleiterin?*

Ich bin seit 2021 Schulleitung 2 und seit 2024 zusammen mit Hr. Pfister Hauptschulleiterin.

*Wie bewerten sie ihren Job von 1-10?*

Ich gebe meinem Job eine 9 von 10.



## INTERVIEW MIT HERR PFISTER

*Was haben Sie vor diesem Beruf gearbeitet?*

Ich war vorher Lehrer von der 4. – 6. Klasse.

*Wie lange arbeiten sie schon im Loogarten?*

Ich arbeite seit Oktober 2020 im Loogarten

*Haben sie schon mal in einem anderen Schulhaus gearbeitet?*

Ja von 2000 - 2009 habe ich im Holderbach als Lehrer gearbeitet. Das Holderbach ist im Schulkreis Glattal. Von 2009 - 2019 habe ich als Schulleitung im Schulhaus Ahorn gearbeitet. Das ist im Schulkreis Schwamendingen.

*Wie alt waren sie als sie Schulleitung geworden sind? Ich war 37 Jahre alt.*

*Wie alt sind sie jetzt?*

Jetzt bin ich 52 Jahre alt.



*Haben sie ihren Job gern?*

Ich habe mein Job sehr gern! Es ist ein wunderbarer Ort, wo die Kinder gerne kommen und Spass haben und etwas lernen. Ein Ort, wo die Erwachsenen gerne arbeiten. Ich mag die positive Energie von den Kindern.

*Wollen sie für immer Schulleitung bleiben?*

Ja!

Geschrieben von Milla Dux und Rafaela Gkountouvas,  
4. Klasse De Martines

# Interview mit Fr. Boller

*Was sind die Unterschiede zwischen dem Chriesi und dem Loogi? Das Chriesi hat mehr Unterstufenklassen und das Loogi hat mehr Mittelstufenklassen.*



*Warum sind zwei Schulhäuser so nahe zusammen? Die Stadt entscheidet wo Schulhäuser gebaut werden.*

*Wieso haben wir Streit? (Was können wir tun?) Das weiss ich auch nicht genau. Wir könnten einmal die Eugen-Huber-Strasse sperren, damit die Kinder aus beiden Schulhäusern miteinander spielen können.*

*Wie alt sind die Schulhäuser? Das Chriesi wurde 1955 fertiggestellt. Es ist also 70 Jahre alt. Das Loogi ist 1975 fertiggestellt worden. Es ist 50 Jahre alt.*

*Was mögen Sie an Ihrem Job? Ich mag den Kontakt mit den Kindern, den Lehrpersonen und den Eltern. Auch mag ich, dass immer etwas los ist.*

*Arbeiten sie gerne mit Hr. Pfister und mit Fr. Wetter zusammen?*

*Ja sehr! Ich schätze sie und finde den Austausch gut.*

*Was finden sie in ihrem Schulhaus schön? Die Schulanlage finde ich wunderschön. Wir haben viel Platz draussen und es ist sehr idyllisch mit all den alten Bäumen.*

*Wieso arbeiten das Loogi und das Chriesi nicht zusammen wie das Dachslern und das Feldblume? Das weiss ich auch nicht. Ich würde mir wünschen, dass wir mehr zusammen arbeiten.*

Geschrieben von Milla Dux und Rafaela Gkountouvas,  
4. Klasse De Martines

## ★ ✨ INTERVIEW MIT HERR OSWALD ✨ ★

Guten Tag Herr Oswald, beginnen wir gleich mit dem Interview!

**Welche WCs sind denn dreckiger, die der Mädchen oder das der Jungs?**

Es sind beide gleich dreckig!

**Welches Klassenzimmer ist das schönste und ordentlichste?**

Es sind ja alle gleich aber Zimmer drei hat die schönste Einrichtung.

**Haben sie ein Lieblings-Klassenzimmer? (Von der Architektur her)**

Nein, es sind ja alle gleichschön 😊

**Warum sind sie Hausabwart geworden?**

Weil es früher ein sehr guter Job war! Außerdem kann man sehr selbstständig arbeiten!

**Was wollten sie als Kind werden?**

FUSSBALLPROF!!!

**Mögen sie ihren Job?**

Ja ich möchte ihn früher aber nach dieser langen Zeit habe ich langsam genug.

**Können sie sich einen Jobwechsel gut vorstellen?**

Nein ich bin leider schon zu alt und sehr lange Abwart:)

**Was halten sie von Graffiti?**

Kunst oder Schmiererei?

Ich denke es gibt sehr schöne Kunst leider sind 95% Schmiererei und keine Graffiti! Außerdem will die Stadt Zürich, dass wir alle entfernen egal ob Kunst oder nicht!

**Was finden sie ekelig zum Wegputzen?**

Die Sauerei der Teenager die nicht mehr ins Loogi gehen.

Geschrieben von Mena Fröschler, 6. Klasse Joos

# Standvögel

Im Winter fliegen viele Vögel in den Süden. Beispielsweise der Storch überwintert in Afrika. Diese Vögel nennt man Zugvögel. Einige bleiben im Winter aber auch hier. Diese Vögel nennt man Standvögel. Hier hat es ein paar Steckbriefe über einheimische Vögel die auch im Winter in der Schweiz bleiben und die du rund ums Schulhaus Loogarten beobachten kannst.

## Rotkehlchen

Nahrung: Insekten, Spinnen, Beeren  
Gewicht: 16 - 22g  
Flügelspannweite: 20 - 22cm  
Lebenserwartung: 7 Jahre  
Bestand: 450'000 - 650'000 Paare



## Rabenkrähe

Nahrung: Allesfresser  
Gewicht: 400 - 600 g  
Flügelspannweite: 84 - 100g  
Lebenserwartung: 17 Jahre  
Bestand: 5800 - 7300 Paare



## Haussperling

Lebenserwartung: 3 Jahre  
Flügelspannweite: 21 - 25 cm  
Nahrung: Insekten, Samen, Abfälle  
Gewicht: 22 - 32 g  
Bestand: 450'000 - 550'000 Paare



## Taube

Nahrung: Früchte, Samen, Brot, Abfall (dein Znuni)  
Gewicht: 240 - 300 g Flügelspannweite: 60-68cm  
Bestand: 20'000 - 25'000 Paare  
Gewicht: 240 - 300 g  
Lebenserwartung: 8 Jahre



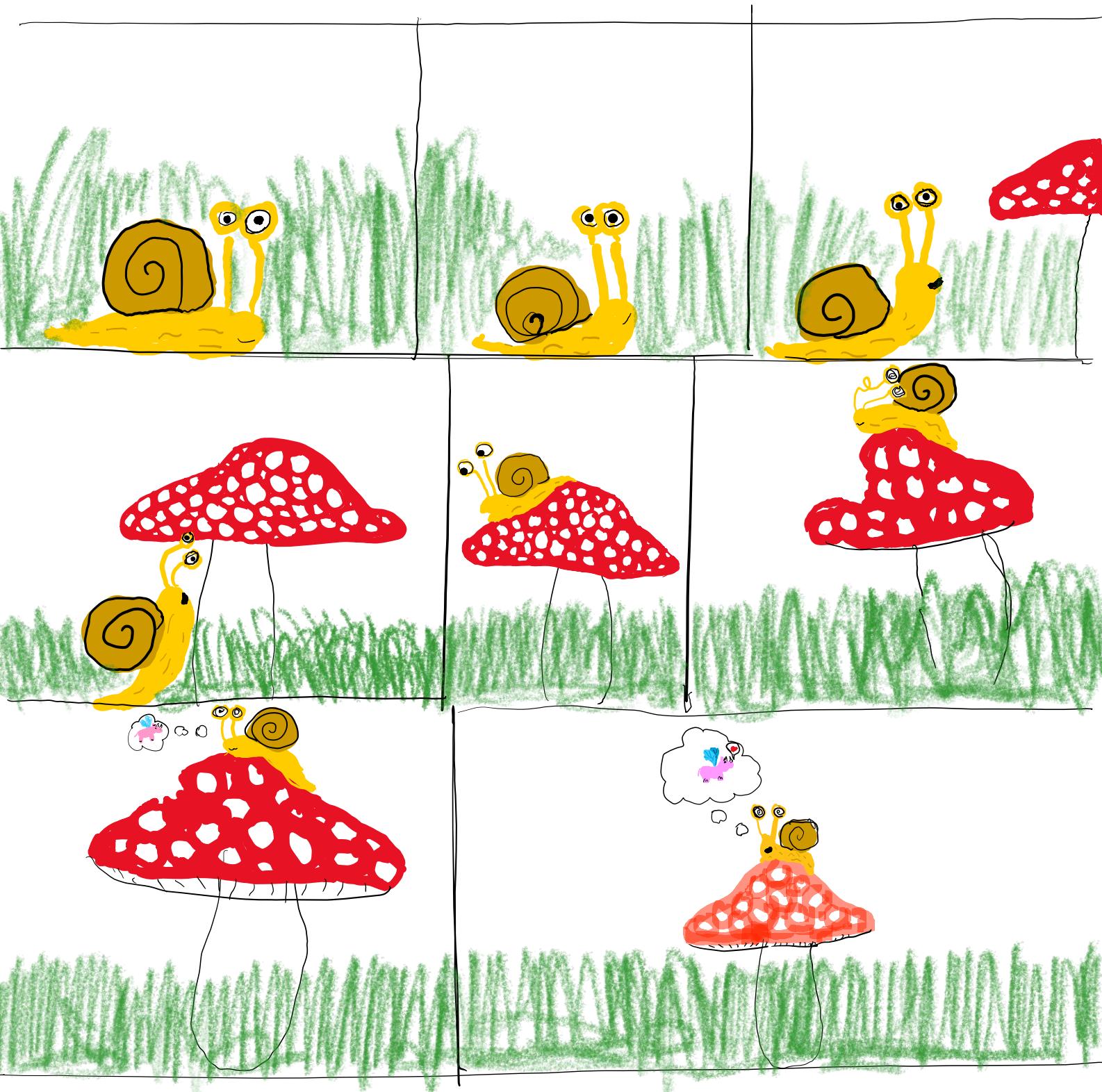
## Lachmöwe

Nahrung: Abfall, Fische, Krebse, Brot, Schnecken ...  
Gewicht: 800 - 1500g  
Flügelspannweite: 120 - 140 cm  
Lebenserwartung: 30 Jahre  
Bestand: 1100 Paare



Geschrieben von Ella Hoffmann, 6. Klasse Joos

# Fantastische Träume



Gestaltet von Ella Hoffmann, 6.Klasse Joos

# ES GIBT SEHR COOLE SACHEN IM GZ LOOGARTEN PROBIERE VIELES AUS!!!

## Zum Beispiel:

- Sachen färben
- Pilates, aber das ist für Frauen
- der Spielraum für Kinder bis 7 Jahre
- Kerzenziehen in der Weihnachtszeit
- der Hasenstall
- die Werkstatt,  
da kannst du  
erfinden,  
konstruieren und zusammenbauen
- Hatha Yoga



- **Akrobatik**
- **Polysport**
- **Kindertanzen**
- **Zumba-Fitness**
- **Shape-Express**
- **Eltern-Café**



**Es gibt auch noch eine Spielgruppe und andere Angebote.**

**Aber ich schreibe jetzt nicht alles auf.  
Geht doch einfach noch auf die Webseite und dann in deiner Freizeit ins GZ.**

<https://gz-zh.ch/gz-loogarten>

Geschrieben von Lilith Zünd, 4. Klasse Künzler

## **Hort Loogarten 4 und Chriesi 1 im Vergleich**

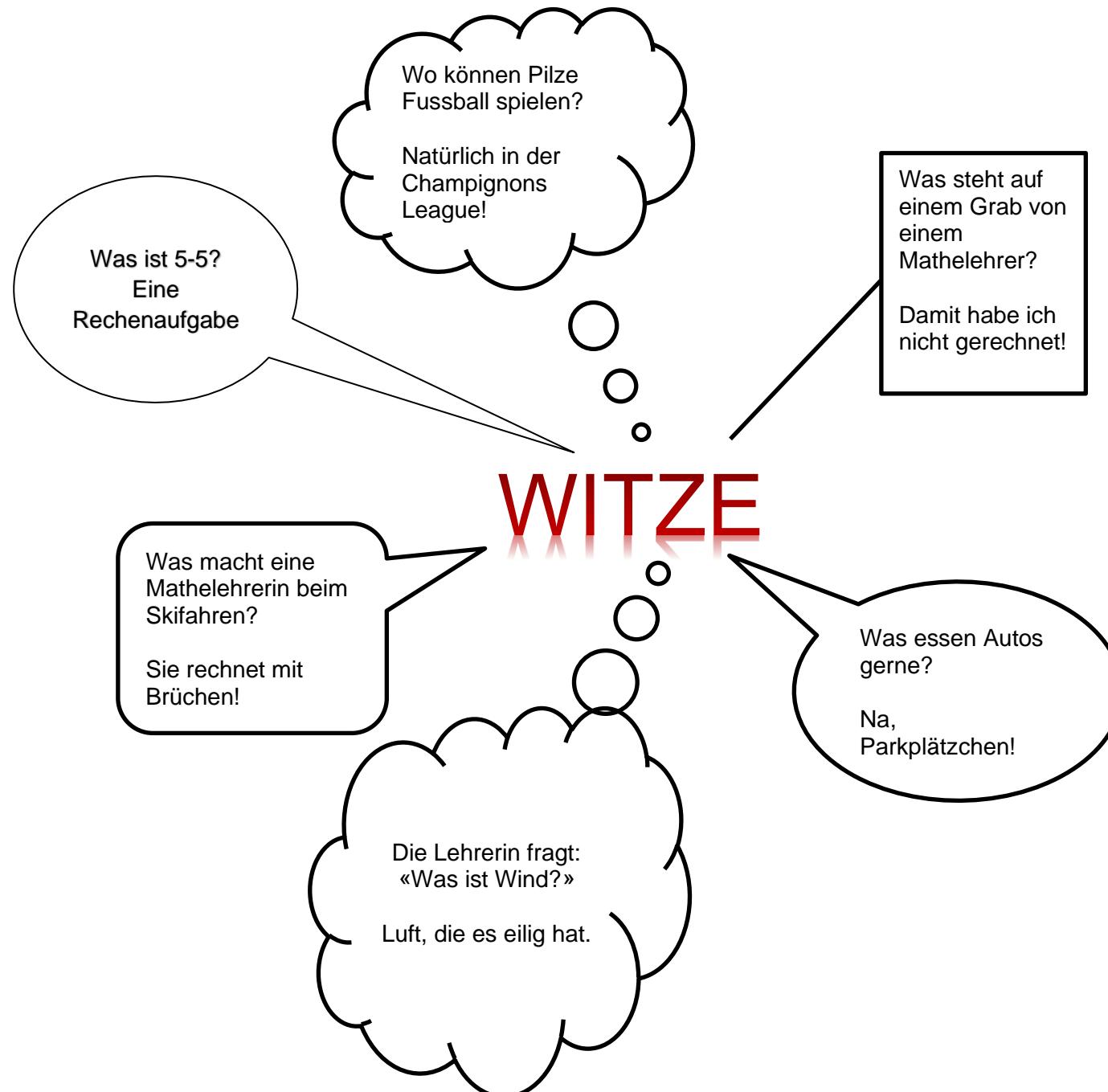
**Meiner Meinung nach schmeckt das Essen im Hort Loogarten 4 nicht so lecker und das im Chriesi 1 ist ein bisschen leckerer. Aber wie kann das sein? Sie bekommen das Essen von dem gleichen Service, nämlich von «Menu and More». Das ist eigentlich logisch im Hort vom Chriesi 1 wird immer etwas dazu gekocht im Loogarten 4 nicht immer. Es gibt aber im Loogarten 4 oft Rohkost oder Gemüseplatten, die dazu gereicht werden.**

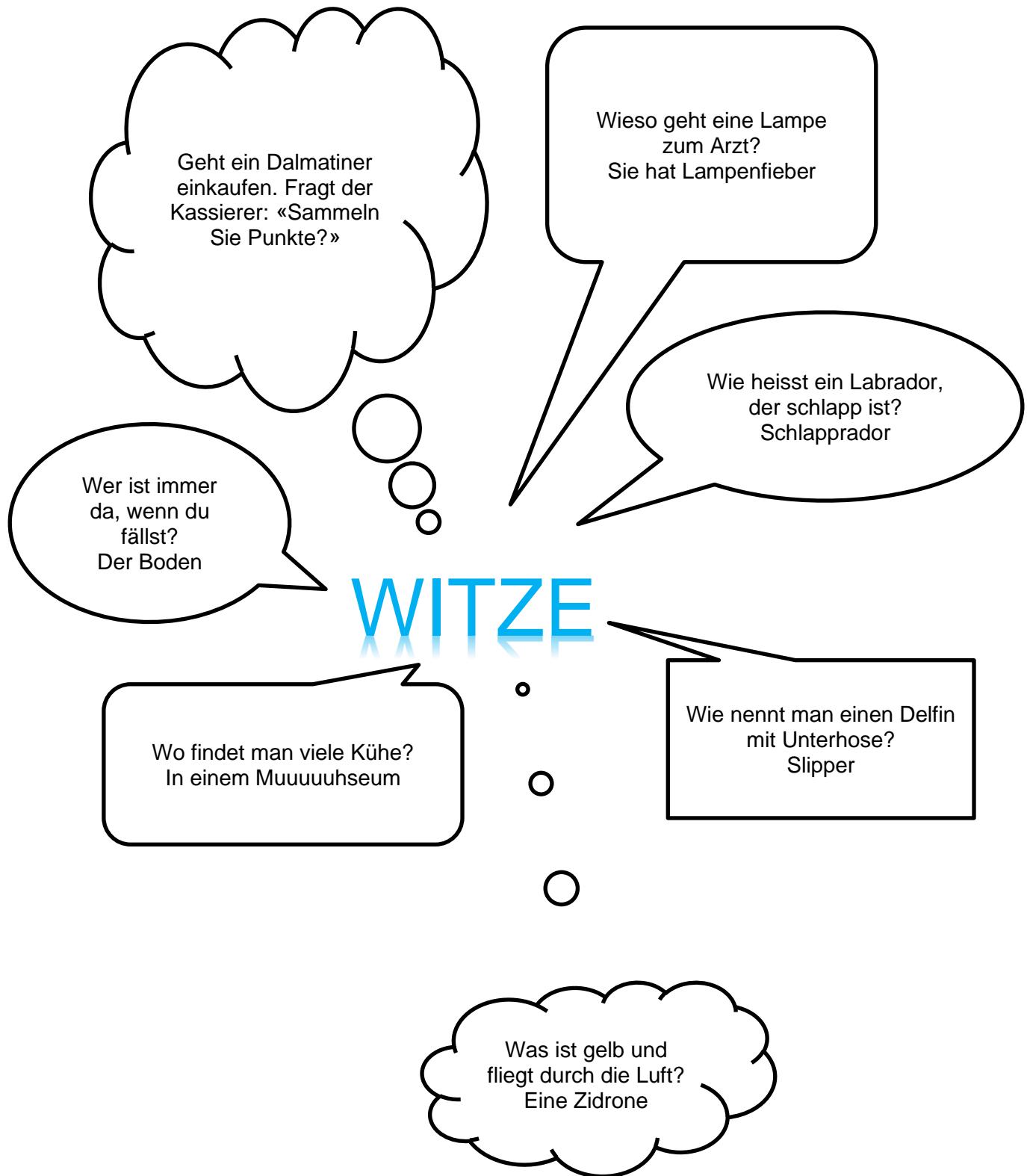
**Im Loogarten 4 hat es dafür viel mehr Platz als im Hort vom Chriesi 1. Der Raum im Loogarten 4 ist wunderschön dekoriert und es gibt auch viel mehr Spielsachen. Auch der Platz draussen ist sehr gross und schön.**

**Im Loogarten 4 gibt es jetzt fast nie mehr Nachtisch. Im Chriesi 1 Hort gibt es sehr oft Nachtisch. Im Loogarten 4 gibt es dafür viele Räume. Dort kann man sehr gut spielen, chillen, und ganz viel anderes. Das ist im Chriesi 1 nicht so. Es gibt genau zwei Räume, also gibt es nicht so viel Platz.**

**In jedem Hort gibt es meiner Meinung nach Vor- und Nachteile.**

**Geschrieben von Jolin Kaiser, 4. Klasse Künzler**





## WELCHES FABELWESEN BIST DU? TESTE DICH!!!

Und so geht's: Beantworte die Fragen und merke dir die Buchstaben. Welchen Buchstaben hast du am meisten? Jeder Buchstabe steht für ein Fabelwesen!

### 1. Ganz ehrlich: Wie oft duschst du?

- 1-2-mal die Woche vielleicht 😊 (a)
- 3-4-mal ich habe meinen strikten Plan!!!(b)
- Jeden Tag! (c)
- Ich bade 2-mal die Woche. (d)

### 2. Was machst du in deiner Freizeit?

- Ich game oder chille...(a)
- Ich bin draussen in der Natur und sammle zum Beispiel Blumen! 🌿 🌸 🌻 🌸 (b)
- Ich bin auf jeden Fall irgendwo beim Wasser! (c)
- Ich bin drinnen, räume auf, rede spiele oder mache draussen ein Feuer! (d)

### 3. Was ist deine Lieblingsfarbe?

- Grün, braun, gelb, beige! (a)
- Rosa, Grün, Lila, Pastellfarben! (b)
- Blau wie das Meer 🌊. (c)
- Rot, Orange, Gelb, Gold! (d)

### 4. Was isst du gerne?

- FLEISCH!!!!!!(a)
- Gemüse oder Früchte, ich esse vegetarisch! (b)
- Alles mit viel Wasser: Zum Beispiel Gurken und vor allem MEERESFRÜCHTE!!(c)
- Ales Flambierte aber auch Gegrilltes 😊 (d)

### 5. Ist dein Zimmer ordentlich?

- Nein wie immer 😊 (a)
- So halb halb(b)
- Jain(c)
- Natürlich immer!!!(d)

### 6. Was ist dein Lieblingstier?

- Nagetiere wie Eichhörnchen, Ratten, Mäuse, Hasen(a)
- Alle Tiere haben in meinem Herzen Platz ❤️ (b)
- Alle Fische und Meerestiere(c)
- Geckos und Wüstentiere(d)

## 7. was ist dein Lieblingssport?

- Ich bin nicht sooooooooooo sportlich...(a)  
Tanzen, reiten, und alles mit Tieren(b)  
Schwimmen und Wassersport 💧 (c)  
Alles mit Feuer und an heißen Orten! (d)

## 8. Was ist dein Lieblingsfach?

- Kunst und alles Gemütliche(a)  
Kunst und NMG(b)  
Schwimmen!!!!!!(c)  
Mathe und Deutsch ❤ (d)

## 9. Was ist dein Lieblingswetter?

- Regen und Matsch! (a)  
Sonnenschein und Regenbogen(b)  
Strömender Regen! (c)  
Brennende Hitze(d)

## Auswertung

A=Du bist eindeutig ein Troll und liebst Matsch und die Natur 😊 🧚

B=Du bist eine Elfe und du bist ein glückliches, tierliebes Wesen 🌱 🧚 🧚

C=Du bist eine Nixe und liebst das Wasser und Spass 🌊 🧚 🧚

D=Du bist ein Drache mit feurigem Temperament und einem Hang zur Ordnung ❤ 🐉

A



B



C



D

